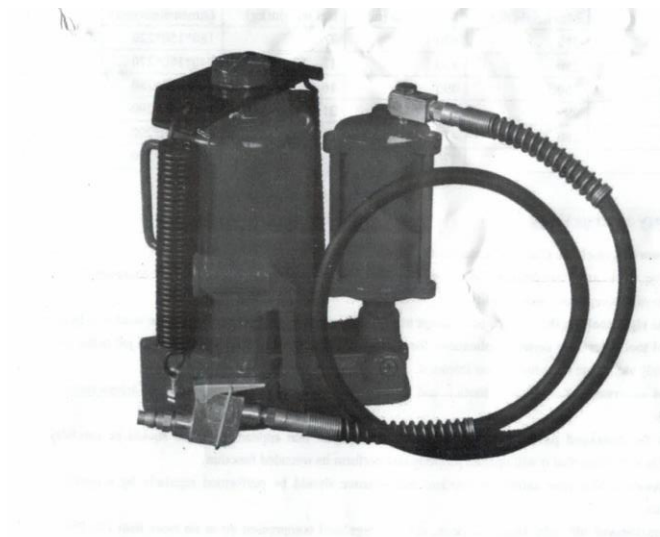


Bedienungsanleitung 5-35T Air Flasche Jack



Wichtig: Bitte lesen Sie diese Anweisungen sorgfältig. Beachten Sie die Betriebsanforderungen, Warn- und Vorsichtshinweise.

1. Vorwort

Dieser Wagenheber ist zum Heben von Lasten bis zu 5 Tonnen bis 50 Tonnen auf die Nennkapazität des Hebers. Dieser ist so konzipiert, um vertikal eingesetzt zu werden. Nach dem Anheben muss die Belastung sofort durch andere geeignete Mittel, wie Wagenheber abgestützt werden.

2. Hauptspezifikationen

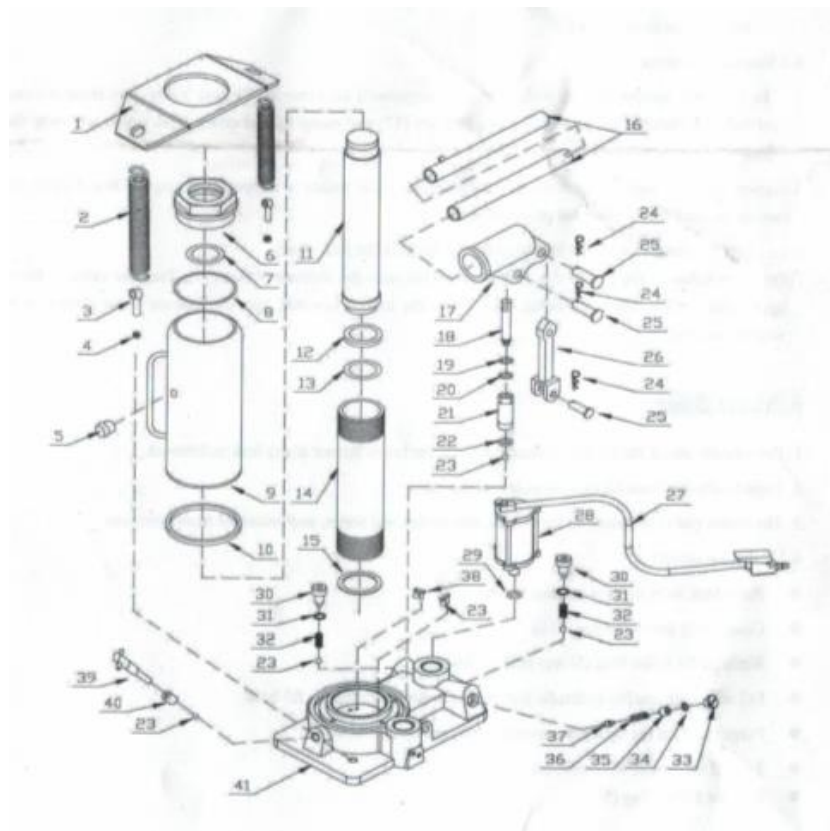
Tragkraft (kg)	Mindesthöhe (mm)	Maximale Höhe (mm)	Nettogewicht (kg)	Abmessungen (mm)
5000	210	430	7	180*150*220
12000	250	480	12	240*180*270
20000	260	490	16	280*220*280
30000	280	470	21	300*300*290
32000	280	470	21	300*300*290
35000	280	470	23	300*300*290

3. Sicherheitshinweise

- 1. Halten Sie den Arbeitsplatz sauber.** Schmutzige Flächen können zu Verletzungen führen.
- 2. Beobachten Sie das Umfeld des Arbeitsplatzes.** Maschinen oder Elektrowerkzeuge nicht in feuchter oder nasser Umgebung verwenden. Setzen Sie diesen keinen Regen aus. Der Arbeitsbereich muss gut beleuchtet sein.
- 3. Verwenden Sie das richtige Werkzeug.** Versuchen Sie nicht, kleineres Werkzeug zu benutzen. Es gibt bestimmte Anwendungen, für die dieses Werkzeug entwickelt wurde. Es wird die Arbeit besser und sicherer machen und die Leistung erbringen.
- 4. Übernehmen Sie sich nicht.** Halten Sie einen sicheren Stand und halten Sie diesen jederzeit. Greifen Sie nicht über oder in laufende Maschinen.
- 5. Überprüfen Sie beschädigte Teile.** Bevor Sie ein Werkzeug benutzen, prüfen Sie dieses sorgfältig auf Beschädigungen, um festzustellen, ob dies ordnungsgemäß funktioniert, und die vorgesehene Funktion erfüllt.
- 6. Wartung.** Zu Ihrer Sicherheit sollten Service und Wartung regelmäßig von einem qualifizierten Techniker durchgeführt werden.
- 7. Verwenden Sie nur Luft.** Verwenden Sie nur saubere, trockene und geregelte Druckluft bei nicht mehr als 120 PSI, um dieses Werkzeug zu betreiben. Niemals Sauerstoff, Kohlendioxid oder andere Flaschengase als eine Energiequelle für dieses Werkzeug benutzen.
- 8. Überschreiten Sie nie das Gewichtslimit.** Überlastung kann zu Schäden an den Hydraulikdichtungen führen. Überlastung kann die Funktion des Wagenhebers einstellen oder plötzlich fehlschlagen, so dass das Fahrzeug plötzlich niedriger sinkt.
- 9. Verwenden Sie nur qualitativ hochwertiges Hydraulikzylinder Öl; ersetzen Sie dieses nicht durch eine andere Art von Öl.**

4. Hauptkonstruktion

Art.-Nr	Beschreibung	Menge	Art.-Nr	Beschreibung	Menge
1	Federteller	1	10	Trapezdichtung	1
2	Spannplatte	2	11	Kolbenstange	1
3	Ringschraube	2	12	Bowl Scheibe	1
4	Mutter M8	2	13	O-Ring	1
5	Einfüllschraube	1	14	Zylinder	1
6	Top Mutter	1	15	Rechteckring	1
7	O-Ring	1	16	handhaben	1
8	Rechteckring	1	17	Handle Bracket	1
9	Mantel	1	18	Pumpkern	1
19	Rechteckring	1	31	Kupferscheibe 13,5x10	2
20	O-Ring	1	32	Feder	2
21	Pumpenkörper	1	33	Öldichtschaube	1
22	Pumpenscheibe	1	34	O-Ring	1
23	6 Stahlkugel	6	35	Schraube	1
24	Splint	3	36	Feder	1
25	Stiftwalze 8x27	3	37	Sitzventil	1
26	Steckverbinder	1	38	Kugeldruckplatte	2
27	Air Pferd	1	39	Freigabe-Ventil	1
28	Luftpumpe	1	40	Rechteckring	1
29	Kupferscheibe 22x9	1	41	Basis	1
30	Sicherungsschraube	2			



5. Betriebsanweisung

Dies ist ein pneumatischer hydraulischer Stempelwagenheber. Der Motor ist Luftdruck aktiviert und treibt die Hydraulikzylinder an. Für den Fall, dass kein Luftdruck zur Verfügung steht, ist eine Standard-hydraulische Kolbenanordnung für die Handhebefunktion vorgesehen.

1. Positionieren Sie den Wagenheber auf einem festen und ebenen Untergrund, der das Gewicht des Wagenhebers und die Last, die gehoben wird, standhalten kann.
2. Achten Sie darauf, dass die Last auf dem Wagenheber ausgewogen ist. Eine robuster Wagenheber steht (nicht enthalten) unter dem Gewicht positioniert. Dies bietet eine gute Sicherheitsmaßnahme gegen die Möglichkeit des Sturzes.
3. Achten Sie darauf, dass der Wagenheber an einem geeigneten Hebepunkt auf dem Artikel positioniert ist, um angehoben zu werden.

4.1. Pneumatische Bedienung:

A: Schließen Sie eine Druckluftquelle zu dem Luftventil an.

B: Rücken Sie die Kerbe am Ende des Jack-Handgriff (16) auf das Ablassventil (39).

Ventil leicht im Uhrzeigersinn drehen, damit das Ventil geschlossen ist. Der Wagenheber wird nicht angehoben, wenn das Ventil offen ist.

C: Wenn es sicher ist, drücken Sie das Luftventil. Dies wird unter Druck stehende Luft in die Luftpumpe (28) zugeben, diese bewirkt, dass der Hydraulikzylinder angehoben wird. Fahren Sie mit dem Gashebel nach unten, bis die Last auf das gewünschte Niveau angehoben wurde.

4.2 Handbetrieben:

An dem Wagenheber wird ohne Einsatz von Druckluft manuell bedient. Schließen Sie das Entlüftungsventil an, legen Sie dann das Ende des Wagenheber-Handgriffes (16) in die Griffhalterung (17) und pumpen Sie Hoch und runter. Diese Aktion wird den Wagenheber erhöhen.

5. Unterstützen Sie die Last mit dem Wagenheber (nicht enthalten) oder andere Mittel, um das Gewicht zu unterstützen. Lassen Sie die Last an dem Wagenheber für einen längeren Zeitraum.
6. Um das Einzelteil zu senken, heben Sie zuerst das Element leicht und entfernen Sie den Wagenheber.
7. Stellen Sie den Wagenheber-Handgriff (16) auf das Ablassventil (39) ein. Drehen Sie das Ventil leicht, ca. $\frac{1}{4}$ Umdrehung, um die Last zu senken. Wenn die Last abgesenkt wird, drehen Sie das Entlüftungsventil im Uhrzeigersinn, um die Bewegung zu stoppen.

6. Wartung

1. Überprüfen Sie regelmäßig die Luft und Hydraulikverschraubungen auf Dichtheit. Reparieren Sie dies, wenn eine Undichtigkeit festgestellt wird.
2. Schmieren Sie In regelmäßigen Abständen alle beweglichen Punkte des Wagenhebers.
3. Die Kolbenstange (11) sollte sauber gehalten werden, frei von Schmutz und Wasser. Schützen Sie diese vor Korrosion.
4. Ölwechsel:
 - Stellen Sie den Wagenheber in einer aufrechte Position.
 - Senken Sie diesen vollständig ab (11).
 - Entfernen Sie die Öleinfüllschraube (5) und halten Sie diese sauber.
 - Füllen Sie mit hochwertigem Hydraulikzylinder Öl den unteren Rand der Einfüllöffnung.
 - Befreien Sie die Luft aus dem Hydrauliksystem, wie zuvor beschrieben.
 - Füllen Sie diesen mit mehr Hydrauliköl.
 - Setzen Sie die Öleinfüllschraube (5) wieder ein.